

Freie Schule Anne-Sophie Künzelsau

Pressemitteilung 18. Februar 2018

Verantwortlich: Wolfgang Schiele,

wolfgang.schiele@fsas.net / Telefon 07940-9311315

Oskar Kasatkin: Nachwuchskünstler mit Perspektive

Oskar Kasatkin ist 14 Jahre alt, Lernpartner an der Freien Schule Anne-Sophie, erhielt ein Stipendium als begabter Künstler und wurde von der Landesstiftung Baden-Württemberg unter mehreren hundert Bewerbern zur Förderung innerhalb der Kreativwochen ausgesucht. In den Herbstferien und in den Faschingsferien war er jeweils eine Woche im Schloss Rotenfels, der Kunstakademie des Landes Baden-Württemberg. Am 17. Februar 2018 fand im Haus der Wirtschaft in der Landeshauptstadt Stuttgart der Abschluss der Kulturakademie mit den geförderten Talenten statt. Eine eindrucksvolle Veranstaltung, bei der Oskar Kasatkin im Rampenlicht stand.

Christoph Dahl, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung ging auf das Alleinstellungsmerkmal der Kulturakademie innerhalb der Bundesrepublik ein. „Mit diesem Angebot wollen wir den talentierten Jugendlichen aus Baden-Württemberg in den Bereichen Kunst, Musik, Literatur und den Naturwissenschaften die Welt öffnen, sie bestärken und vor allem fördern. Wir sind überzeugt, dass die Jugendlichen mit dieser Förderung Erfahrungen sammeln für den weiteren Weg und für die weitere Ausbildung ihrer Begabung,“ sagte Christoph Dahl und verwies auf die herausragenden Dozenten, Themen und vor allem die „familiäre“ und pädagogische Betreuung während den zwei Wochen.

Staatssekretärin Theresa Schopper, gleichzeitig Stiftungsratsvorsitzende der Stiftung Kinderland Baden-Württemberg, ist stolz darauf, dass ganz gezielt Schätze gehoben werden und die Kinder als das „Herzstück“ der Kulturakademie in eine gute Zukunft gehen.

Oskar Kasatkin, an der Freien Schule Anne-Sophie durch die Verbindungen zu Künstlern und zu Museen zusätzlich gefördert, freute sich über neue Techniken, die er in diesen beiden Wochen ausprobieren durfte. Da seine künstlerischen Fähigkeiten sehr vielseitig sind, finden seine Arbeiten und Werke großen Anklang. Mit seiner Skulptur, die am Samstag im Haus der Wirtschaft ausgestellt wurde, erregte er großes Aufsehen, da dieses in besonderem Maße der Aufgabenstellung entsprach und viele kreativen Aspekte aufweist.

„Ich habe Freunde kennengelernt, mit denen ich gemeinsame künstlerische Vorhaben plane,“ erzählte er stolz im Ausstellungsraum. Zusammen mit der Gruppe der Künstler hatte er eine Performance erarbeitet, die auch im Fernsehen zu sehen sein wird. Für die Eltern und die Familie von Oskar Kasatkin war das Wiedersehen nach der zweiten Kreativwoche ein erfreuliches Event. „Wir trafen einen zufriedenen und selbstsicheren Oskar, dem dieses Angebot besonders gutgetan und das ihn bestärkt hat,“ sagten sie stolz.

Als Vertreter der Freien Schule Anne-Sophie war Wolfgang Schiele als verantwortlicher Projektleiter der Schulleitung zur Förderung von Begabungen in Stuttgart. Er konnte Oskar überraschen mit der Zusage für ein Praktikum im Victoria & Albert Museum London und in Ateliers bei verschiedenen Künstlern. Daraus wird deutlich, dass es in der Freien Schule Anne-Sophie nicht nur darum geht, Begabungen zu entdecken, sondern diese nachhaltig zu fördern.

Oskar Kasatkin ist nun ein Mitglied der Kunstszene, das es gilt, im Auge zu behalten und seine Entwicklung gezielt zu verfolgen. Wir wünschen ihm dazu alles Gute!

Fotos: Privat